Zeitschrift: Centrum: Jahrbuch Architektur und Stadt

Herausgeber: Peter Neitzke, Carl Steckeweh, Reinhart Wustlich

Band: - (1992)

Artikel: Mehrfamilienhaus in München, 1991: Jochen Baur und Patrick Deby

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1073008

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mehrfamilienhaus in München, 1991

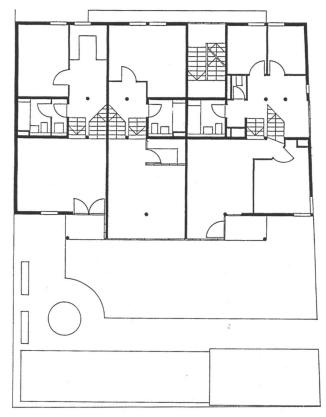
Architekten: Jochen Baur und Patrick Deby, München Mitarbeiter: Ronald Eichenberger, Gerhard Knick

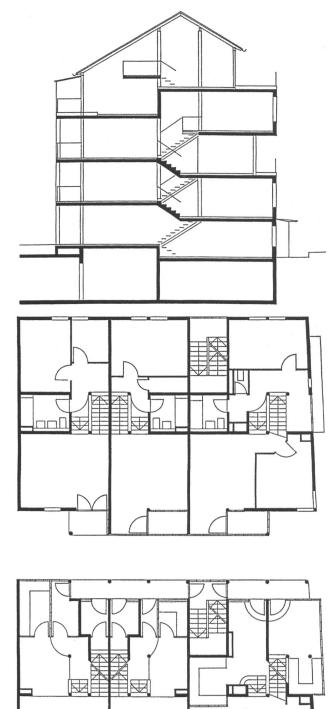
Bauleitung: Ing.-Büro Schmid, München, Wolf-Dieter Rohn

Die Anlage der Bayerischen Wohnungs-AG umfaßt 12 Eigentumswohnungen und eine Tiefgarage.

Planungsansatz war ein reiner "Split-Level" mit 1/3- bzw. 2/3-Geschoßversetzung über alle Ebenen. Die Erschließung aller Wohnungen erfolgt vom "Freien": im Erdgeschoß direkt vom Vorgarten, im Erschließungsgeschoß vom Laubengang und im Dachgeschoß von den "Vorgärten" der Terrassen. Diese Erschließung ermöglicht zusammen mit den versetzten Ebenen die Durchbelichtung und -belüftung aller, auch der kleinen 1 1/2-Zimmerwohnungen. Durch die wohnungsinternen Treppen ergibt sich in jeder Einheit ein zweigeschossiger Raumbereich.

Grundrisse 1. und 2. Obergeschoß, Zwischengeschoß Schnitt







(Fotos: Dieter Hinrichs, München)

